

24.07.26

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

- Essenz:** Liebliche Kinder, der alte Baum wird in diesem Mahabharat-Krieg gefällt werden. Beansprucht deshalb eure vollständige Erbschaft vom Vater, bevor der Krieg beginnt.
- Frage:** Baba wünscht sich eine Versammlung von Frauen und Müttern, aber welche Besonderheit sollte diese Gruppe besitzen?
- Antwort:** Diese Gruppe sollte sich voll und ganz bemühen, seelenbewusst zu bleiben. Sie sollten fest darauf vertrauen, dass sie rein werden und dadurch die Welt reinigen. Sie sollten nicht mehr unrein werden. Nur wenn die Gruppe ihre Anhänglichkeiten überwindet, kann sie Wunder bewirken. Es sollte keine Anhänglichkeit mehr an irgendjemanden geben, denn die Fäden der Anhänglichkeit verursachen viel Verlust.

Om Shanti. Ihr lieblichsten Kinder wisst, dass der liebliche Baba gekommen ist, um euch in Bewohner des Himmels zu verwandeln. Dessen seid ihr euch bewusst. Erklärt all euren Mitmenschen, dass wir Seelen sind und auf der Pilgerreise der Erinnerung rein werden können. Sich an den Vater zu erinnern, ist eine sehr einfache Methode. Kinder, ihr wisst, dass der Vater euch innerhalb einer Sekunde die Erbschaft der Befreiung und eines Lebens in Freiheit gibt. Zurzeit führen alle Seelen ein Leben in Bindung und sind Gefangene in Ravans Königreich. Nur der Vater und ihr, Seine Kinder, wisst das. Sonst weiß es niemand. Ihr habt das Vertrauen, dass ihr an euren Unbegrenzten Vater denkt. Ihr könnt euch sehr glücklich schätzen, dass ihr Gott gefunden habt, nachdem ihr einen halben Kreislauf lang nach Ihm gesucht habt. Alle Seelen erinnern sich an den Vater, wenn sie leiden. Auch ihr habt das getan, aber jetzt erinnert ihr euch auch nicht mehr aufgrund von Leid an Ihn. Ihr wisst, dass Gott, an den sich die gesamte Welt erinnert, jetzt hier ist. Baba hat immer wieder erklärt, dass ihr, wenn ihr hier sitzt, Seelenbewusstsein üben solltet und dass Baba aus dem höchsten Wohnort hierhergekommen ist. Er kommt in jedem Kreislauf, gemäß Seinem Versprechen. Baba hat versprochen, dass Er kommt, wenn der Kreislauf endet und ihr nach Ihm ruft. Nach dem Eisernen Zeitalter kommt das Goldene Zeitalter und deshalb muss Ich jetzt kommen. Nur ihr Kinder wisst, dass dies jetzt das Übergangszeitalter ist und Baba gekommen ist. Auch ihr Kinder verrichtet Dienst. Jeden Tag stellt ihr euren Mitmenschen den Vater vor. Nach und nach wird jeder den Vater erkennen. Ihr Seelen, die ihr hier sitzt, versteht, dass Shiv Baba, der Unbegrenzte Vater erneut gekommen ist, um euch eure unbegrenzte Erbschaft zu geben. Ihr sagt: „Baba, Baba!“ Wir sind zu Shiv Baba gekommen.

Shiv Baba sagt auch: Genauso wie im vorigen Kreislauf, bin Ich auch jetzt in einen gewöhnlichen Körper eingetreten. Vergesst das nicht. Maya lässt euch den Unbegrenzten Vater, der euch wieder einmal läutert, vergessen. Ihr wisst, dass nur Baba der Satguru ist, der Spender der Erlösung für alle Seelen. Die Sikhs sagen: „Sat Shri Akal“ (die Wahrheit, der Erhabene, der Ewige). Nur den Läuterer nennt man „Satguru“. Die Menschen flehen: „Oh Läuterer, komm!“ Die Seelen flehen. Ihr wisst jetzt, dass ihr hierhergekommen seid, um den Vater persönlich zu treffen. Wenn wichtige Menschen einander treffen, gilt das als etwas Besonderes. Sie begrüßen sich mit sehr viel Glanz und Gloria und Orchester spielen Musik dazu. Wer ist inkognito gekommen? Nur ihr wisst das. Man nennt ihn den „Reisenden, den Bewohner des weit entfernten Landes“. Ihr Seelen wisst, dass auch ihr die Bewohner jenes höchsten Landes seid. Als Reisende seid ihr hierhergekommen, um eure Rollen zu spielen. Ihr hört dem Vater zu und nur ihr versteht Seine Worte. Verinnerlicht sehr gut, was Er sagt. Der Vater erklärt: Ihr alle seid Reisende in diesem Handlungsfeld. Wir waren ursprünglich Bewohner des Landes der Stille, danach kommen wir hier in diese Welt des Schalls. Wir sind Reisende aus dem Land der Stille, die hier 84 Leben lang ihre Rollen spielen. Letztendlich sind die letzten Augenblicke gekommen. Der Vater ist hier, um diese alte Welt zu erneuern. Nur ihr begreift das. Eure Bilder zeigen eindeutig, dass Shiv Baba die neue Welt durch Brahma gründet. Es ist nicht so, dass Er die Etablierung durch Shri Krishna oder Vishnu ausführt. Der Vater kommt, um durch Brahma den Himmel zu erschaffen. Der Vater ist in einen gewöhnlichen Körper eingetreten. Dies ist eine unreine Welt. In dieser Welt gibt es kein einziges reines Wesen. Sogar die erhabensten, reinen Wesen, Lakshmi und Narayan, sind unrein geworden. Das bezieht sich auf die gesamte Dynastie. Ihr wisst, dass ihr zum Dharma der Gottheiten gehört habt und dann Shudras geworden seid. Auch wenn sehr viele reiche Menschen in Amerika leben, ist ihr Land nichts im Vergleich zum Goldenen Zeitalter. Das alles erst später entstanden und nur eine zeitlich begrenzte Show. Die Transformation muss erneut stattfinden. Kinder, ihr solltet begeistert sein, aber, oh Wunder – ihr vergesst den Vater, der euch zu Meistern des Himmels macht.

Maya lässt nicht zu, dass ihr an Ihn denkt. Ihr Kinder sagt jetzt: „Baba, Maya gestattet uns nicht, dass wir an Dich denken!“ Oh! Könnt ihr euch nicht an Baba erinnern, der euch für 21 Leben zu Meistern des Himmels macht? Auch die Bürger sind im Satyug Meister des Himmels. Dort sind alle glücklich. Hier sind alle unglücklich. Der Premierminister, der Präsident etc. – alle sorgen sich Tag und Nacht. In den Kriegen sterben so viele Menschen. Der Mahabharat-Krieg ist sehr berühmt, aber was in diesem Krieg geschah, ist niemandem klar. Der Vater macht euch klar, dass alle im großen Mahabharat-Krieg ihre Körper ablegen werden. Die menschliche Bevölkerung ist so zahlreich. Es gibt auch den Baum

der Seelen. Zu Anfang, wenn der Baum neu ist, ist er sehr klein. Dann wird er immer größer. Ihr wisst, dass der Baum im Goldenen Zeitalter noch klein war. Es gab nur das ursprüngliche, ewige Dharma der Gottheiten. Jetzt gibt es sehr viele Religionen. Sie alle werden im Mahabharat-Krieg enden. Niemand verfügt jedoch über dieses Wissen. Auch wenn es heißt, es sei derselbe Krieg, weiß doch niemand, was dadurch geschieht. Ihr seid jetzt aufgeklärt. Euch ist klar, dass eine vollständige Verwandlung stattfinden muss und dass ihr euer Erbe antreten solltet, bevor der Mahabharat-Krieg stattfindet. Dies ist eine ganz einfache Sache. erinnert euch an den Vater und werdet auf diese Weise rein! Auf viele Kinder gibt es Übergriffe. Ihr Frauen solltet eine Gruppe bilden, die einander Schutz bietet. Werdet aber unbedingt seelenbewusst. „Wir wollen auf alle Fälle wieder rein werden.“ Habt diese feste Entschlossenheit und Begeisterung. Nur wer derart begeistert bleibt, kann anderen erklären: „Wir müssen uns an den Vater erinnern und rein werden.“ Habt die Begeisterung, dass ihr diejenigen seid, die den Diskus der Selbsterkenntnis drehen. Wir kennen den Vater, den Schöpfer und den Kreislauf der Schöpfung. Wir beanspruchen jetzt vom Vater unser Erbe der neuen Welt des Goldenen Zeitalters. Erklärt auch, wie ihr 84 Leben hier auf der Erde verbracht habt. Der Vater sagt: erinnert euch an Mich und eure Verfehlungen werden sich auflösen! Werdet unbedingt rein, d.h. lasterlos. Die sinnliche Begierde ist euer größter Feind. Wir haben jetzt den Kreislauf der 84 Leben vollendet. Jetzt geht es darum, unsere Erbschaft vom Vater zu beanspruchen. Der Vater sagt: erinnert euch an Mich und eure Verfehlungen werden sich auflösen. Ihr kommt hierher, um euch zu erfrischen. erinnert euch an Mich, euren Vater, und beansprucht für 21 Leben euer Erbe. Die Fäden der Anhänglichkeit an andere Menschen sollten alle durchtrennt werden. Löst alle Bindungen auf. Habt auch keine Anhänglichkeit mehr an eure Körper. Sie sind eine „alte Haut“, aber passt gut darauf auf, damit ihr studieren könnt. Wenn es Schwierigkeiten mit dem Körper gibt, muss man ihn wieder aufpäppeln. Ihr wisst, dass er alt und krankheitsanfällig ist. Das eine oder andere wird auch weiterhin passieren. Es ist die Seele, die den Schmerz fühlt. Ihr wisst, dass ihr eure Körper ablegen müsst. Unterstützt sie jetzt mit Yogakraft. erinnert euch weiterhin an den Vater. Betrachtet euch als Seelen und habt Yoga mit dem Vater – das ist alles! Denkt nicht mehr an eure weltlichen Verwandten. Macht euch bewusst, dass ihr Seelen und keine Körper seid. Der Vater sagt: Ich bin gekommen, um euch Seelen das Erbe zu geben. Wenn Seelen rein sind, erhalten sie gute Körper. Ihr Seelen wisst, dass es jetzt darum geht, wieder rein zu werden. Als ihr rein wart, wart ihr wie Lakshmi und Narayan. Lakshmi und Narayan wurden 84-mal wiedergeboren. Alle Mitglieder der Sonnendynastie haben 84 Leben. Das kann man über die Monddynastie nicht sagen. Die Mägde und Diener vom Anfang der Sonnendynastie werden im Silbernen Zeitalter einen gewissen Status bekommen. Man kann sagen, dass auch sie 84 Leben haben. Die Herrscher, die

Bürger und auch die Mägde und Diener der Sonnendynastie werden 84-mal wiedergeboren. Sprecht auf solche Weise mit euch selbst über eure 84 Leben. Durchdenkt den Ozean des Wissens. Erinnernt euch so oft wie möglich an den Vater und an eure Erbschaft. Betrachtet euch auf Schritt und Tritt als Babas Kinder. Stellt jedem, den ihr trifft, den Vater vor. Das gesamte Wissen ist in diesen Bildern enthalten. Erklärt alles – dass Baba in Brahmas Körper eingetreten ist. Wir alle sind Brahma Kumars und Kumaris. Baba ist gekommen, um uns BKs zu Meistern des Himmels zu machen. Der Vater aller Seelen ist der Eine. Wir sind Brahma Kumars und Kumaris. Ihr könnt eure eigenen Visitenkarten zeigen. Wenn ihr jedoch jemandem an eurem Arbeitsplatz eure Geschäftskarte gebt, können sie nicht verstehen, wer oder was die BKs sind. Es gibt viele Arten von Hindernissen. Erklärt auch der Regierung, dass dies unsere Familie ist. Da sind Dada und Baba. Wir erhalten unser Erbe durch Dada. Wenn man sich daran erinnert, sollte Freude aufkommen. Der Besitz des Großvaters gehört den Enkelkindern. Sie haben ein Recht darauf und sie teilen alles untereinander auf. Ihr versteht, dass ihr eure Erbschaft von Shiv Baba durch Brahma Baba erhaltet. Denkt daran. Studiert und unterrichtet auch andere. Die Aufgabe des Vaters ist es, die Kinder zu unterstützen. Während die Kumars und Kumaris noch in den Kinderschuhen stecken, kümmern sich ihre Eltern um sie. Die Aufgabe der Kinder ist es, zu studieren. Ihr studiert, um auf eigenen Füßen stehen zu können. Ihr wisst, dass Baba uns für unsere zukünftigen 21 Leben ausbildet und dann sind wir fähig, auf eigenen Füßen zu stehen.

Je mehr wir studieren, desto höher ist die gesellschaftliche Stellung, die wir beanspruchen. Ihr sagt selbst, dass ihr hierherkommt, um Shri Lakshmi und Shri Narayan zu werden. Dies ist die Geschichte des wahren Narayan. Niemand weiß, wie Lakshmi und Narayan ihre 84 Leben verbracht haben. Radhes Anbeter sagen, dass sie überall nur Radhe sehen. Die Anbeter Shri Krishnas sagen, dass Shri Krishna allgegenwärtig sei und die Anbeter Shivas sagen, dass Shiva überall sei. Sie haben alles durcheinandergebracht. Sie sagen, dass Gott, Radhe, Shri Krishna usw., allesamt allgegenwärtig seien und alle Formen Gottes seien, dass Gott all diese verschiedenen Formen angenommen habe. Sie sagen: „Wo immer ich hinschaue – ich sehe nur Dich.“ Sie sind völlig unvernünftig geworden. Dies ist eine lasterhafte, unreine Welt. Das Goldene Zeitalter ist eine lasterlose, reine Welt. „Lasterfreie Welt“ bedeutet „Himmel“. Die Menschen fragen: „Auch im Himmel gibt es Kinder. Wie werden sie gezeugt? Wie kann die Welt weiter existieren, wenn keine Kinder geboren werden?“ Sie stellen immer nur diese Fragen. Jedes Jahr veranstalten sie eine Volkszählung, um zu sehen, wie stark die Bevölkerung gewachsen ist. Sie vermerken aber nicht, wie viele zwischenzeitlich gestorben sind. Ihr Kinder solltet zuerst einmal euch selbst Wohltat erweisen. Habt zuerst das Vertrauen: „Ich bin eine Seele.“ Erinnernt euch

an Baba! Man sagt: „Wenn ihr euch in euren letzten Augenblicken an Narayan erinnert...“ Das zu sagen, ist allerdings falsch. Es sollte heißen: „Wer sich in seinen letzten Augenblicken an Shiv Baba erinnert...“, denn dann wird man eine Gottheit des Himmels wie Narayan. Warum sagen sie, dass man sich in seinen letzten Augenblicken an Narayan erinnern solle? Sie denken, dass Shri Krishna Wissen vermittelt habe. Dann sollten sie in letzten Momenten doch an Shri Krishna denken. Sie erinnern sich an Shri Krishna, aber niemand weiß etwas über Narayan. Sie feiern Shri Krishnas Geburtstag, aber was ist mit Radhes Geburtstag? Sie feiern Shri Krishnas Geburtstag, aber was ist mit dem von Narayan? Niemand weiß etwas über den König und die Königin der Welt, über Lakshmi und Narayan. Beide sind die durch das Wort geborene Schöpfung Brahmas. Wohin sind sie gegangen? Man sagt: „Ehre den Brahmanen, die Gottheiten werden.“ Sie waren die durch das Wort geborene Schöpfung Brahmas. Kinder, ihr versteht, dass Shiv Baba durch Brahma das Dharma der Brahmanen etabliert. Nicht Brahma, sondern Shiv Baba hat das Dharma der Brahmanen erschaffen. Dieser Brahma ist erst jetzt Brahma geworden. Achcha.

An die lieblichen, innig geliebten Kinder, Liebe, Grüße von Mutter und Vater, BapDada, und guten Morgen. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu euch spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Studiert, während ihr in euren alten Körpern lebt, und verdient ein Einkommen für 21 Leben. Kümmert euch gut um den Körper, aber durchtrennt die Fäden der Anhänglichkeit an ihn.

2. Übt, damit ihr euch am Ende nur an Shiv Baba erinnert. Verstrickt euch nicht darin, über etwas anderes nachzudenken. Seid euch selbst gegenüber wohlthätig.

Segen: Möget ihr yogyukte Verkörperungen dieses Wissens sein, indem ihr Meister voller Wissen seid und nicht mehr ignorant seid.

Diejenigen, die Meister des Wissens sind, sind auf keinerlei Weise ignorant. Sie können nicht sagen, dass sie über irgendetwas nicht Bescheid gewusst haben. Sie müssen sich nicht rechtfertigen, indem sie behaupten, nichts gewusst zu haben. Die Kinder, die Verkörperungen dieses Wissens sind, wissen alles. Diejenigen, die yogyukt sind, erfahren alles schon im Vorfeld. Sie wissen, dass das Funkeln und der Glamour Mayas keine Kleinigkeit sind. Maya ist sehr glamourös und darum müsst ihr euch vor ihr schützen. Diejenigen, die das Wissen über Maya verstanden haben, können nicht von ihr geschlagen werden.

Slogan: Wer stets ein frohes Herz hat, kann keine Fragen haben.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Bleibt in der Stufe eines Vulkans und erfährt kraftvolle Erinnerung

Wenn ihr Yoga habt, erfahrt stets die Stufe eines Leuchtturms und Krafthauses. Dieses Wissen ist Licht und Yoga ist Kraft. Lasst die zwei Kräfte des Wissens und Yogas mit Licht und Kraft gefüllt sein. Ihr werdet dann als „juniorallmächtige Autoritäten“ bezeichnet. So eine kraftvolle Seele wird in der Lage sein jede Situation innerhalb einer Sekunde zu beherrschen. Sie wird keine Zeit dafür benötigen.